

Unterlage 9.4 Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Biotopfunktion - flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Habitatfunktion - Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimatische und lufthygienische Ausgleichsfunktion, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
A 3 6-streifiger Ausbau AK Deggendorf bis AS Hengersberg	Bundesrepublik Deutschland Die Autobahn GmbH des Bundes		Donauaue (D1 – D3)	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
<p>Biotopfunktion B</p> <p>D1/ Versiegelung und Überbauung meist vorbelasteter straßenbegleitender Lebensräume auf der Straßenböschung sowie von Grabensystemen mit Röhricht und feuchten Hochstaudenfluren</p> <p>D2 Versiegelung, Überbauung und Verlegung sowie vorübergehende Beeinträchtigungen in der Bauphase durch den Brückenneubau von Gewässern, Röhrichten und Auwaldgehölzen im Bereich von Donauque- rung und Donauvorland, die zum Teil als FFH- Lebensraumtypen ausgewiesen sind</p> <p>Versiegelung und Überbauung meist vorbelasteter straßenbegleitender Lebensräume mit Baumhecken auf der südseitigen Böschung der A3 sowie von inten- siv landwirtschaftlich genutzten Flächen nordseitig</p> <p>Mittelbare Wirkung auf wertvolle Biotope südlich der Donaubrücke durch Verlegung der Autobahnachse im Brückenbereich nach Süden</p>		<p>Ziel:</p> <p>Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts und des Land- schaftsbildes sowie der Funktion des Waldes</p> <p>Kompensation der Versiegelung und Überbauung</p> <p>Wiederherstellung der bisherigen Funktionen der Gewässer, Auwald- bereiche und Röhrichte vor Ort in ähnlicher Größenordnung</p> <p>Wiederherstellung von Biotopflächen und FFH-Lebensraumtypen</p>		

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
A 3 6-streifiger Ausbau AK Deggendorf bis AS Hengersberg		Bundesrepublik Deutschland Die Autobahn GmbH des Bundes	Donauaue (D1 – D3)	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
Konflikte B1.1/ B1.2/ B2.1/ B2.2/ B2.3/ B3		Maßnahmen:		
- Verlust der Biotopfunktionen durch Neuversiegelung (V)	11,11 ha	5-1 A _{FFH/CEF} Anlage Graben als Gewässerhabitat		0,62 ha
- Verlust der Biotopfunktionen durch Überbauung (U, U-B)	23,17 ha	5-2 A Entwicklung Uferstreifen mit Nasswiese		1,14 ha
- Verlust der Biotopfunktionen durch vorübergehendes Baufeld (Z)	23,12 ha	5-3 A Entwicklung Landröhricht und feuchte Hochstaudenflur		0,34 ha
davon		5-4 A Anlage Sumpfgebüsch		0,05 ha
- Verlust von FFH-LRT durch Versiegelung (V) und Überbauung (U, U-B)	0,64 ha	6-1 A _{FFH} Anlage von strukturreichem Altwasser (LRT 3150)		0,66 ha
- Verlust von FFH-LRT durch vorübergehende Inanspruchnahme (Z)	0,14 ha	6-2 A _{FFH} Anlage von naturnahem Bachlauf (LRT 3260)		0,08 ha
- Verlust von geschützten Biotopen nach § 30 durch Versiegelung (V) und Überbauung (U, U-B)	1,57 ha	6-3 E _{FFH} Anlage von Weichholzauwald (LRT 91E0*)		0,44 ha
- Verlust von geschützten Biotopen nach § 30 durch vorübergehende Inanspruchnahme (Z)	0,58 ha	6-4 E _{FFH} Anlage von Hartholzauwald (LRT 91F0)		0,20 ha
- Beeinträchtigung der Biotopfunktionen durch betriebsbedingte mittelbare Wirkungen (B) innerhalb der Beeinträchtigungszone der Autobahn und der querenden Straßen (B2.4)	7,16 ha	6-5 A Entwicklung Landröhricht und feuchte Hochstaudenflur		0,47 ha
- davon FFH-LRT	0,19 ha	6-6 A Entwicklung artenreiche Extensivwiese		0,14 ha
- davon geschützte Biotope nach § 30	0,63 ha	8-1 A Entwicklung artenreiche Extensivwiese und Retentionsausgleich Donau		0,96 ha
		8-2 A Anlage Gehölzhecke		0,25 ha
		10-1 A _{FFH} Anlage von strukturreichem Altwasser als LRT 3150		0,30 ha + 0,49 ha
		10-2 A _{FFH} Aufwertung Flachwasser der Donau als LRT 3260		0,21 ha
		11 E _{FFH/FCS} Entwicklung von Pappelbeständen zu Beständen der Weichholzaue (LRT 91E0*)		1,03 ha
		12 E _{FFH} Anlage von Weichholzauwald (LRT 91E0*) bei Winzer		0,26 ha
		13-1 A bis 13.3 A Entwicklung artenreicher Extensivwiesen		13,73 ha
		13-4 A _{FFH} Entwicklung LRT 6510 Flachlandmähwiese		0,26 ha
		13-5 A _{CEF} Entwicklung einer Extensivwiese mit feuchten Seigen als Kiebitz-Habitat		2,07 ha
		Summe		23,70 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
A 3 6-streifiger Ausbau AK Deggendorf bis AS Hengersberg		Bundesrepublik Deutschland Die Autobahn GmbH des Bundes	Donauaue (D1 – D3)	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
Habitatfunktion H		Ziel: Aufwertung und Neuanlage von Tierhabitaten und von Vernetzungsbeziehungen unter der A 3 sowie Anlage von Leiteinrichtungen für Fledermäuse in kritischen Querungsbereichen.		
H1.1/ H2.1/ H3.1 Beeinträchtigung von Fledermaus-Flugrouten (FFH-Anhang IV-Arten) parallel zur Dammböschung durch Verlust der autobahnbegleitenden Gehölzsäume sowie im Bereich von überregional bedeutsamen (BW 147 Donau) und bedeutsamen Querungsfunktionen (BW 148, BW 150 und BW 154)	n.q.	Maßnahmen: 2-3 V _{FFH} Errichtung einer Irritationsschutzwand auf der Südseite der Donaubrücke 3-3 V Fledermausschutz in der Bau- und Betriebsphase mit Anlage von Leit- und Sperreinrichtungen für Fledermäuse an Querungsbauwerken 4-3 G Anlage von Gehölzhecken auf Böschungen und Nebenflächen aus Artenschutz- und Landschaftsbildaspekten (Gehölzhecken als Leiteinrichtung für Fledermäuse) 9 A Verbesserung der Habitatvernetzung unter der A 3 für die Alte Donau durch Neubau einer Brücke		15,61 ha
H1.2 Überbauung und Verlegung der südlichen Grabensysteme mit sehr bedeutsamer Habitateignung und herausragenden Vorkommen für den Schlammpeitzger (FFH-Anhang II-Art und RLB 2) sowie einer Habitateignung für den Bitterling (FFH-Anhang II-Art und RLB 2) sowie als Habitat für die nach BNatSchG besonders geschützten (bg) und in Bayern stark gefährdeten Arten (RLB 2) Kleiner Blaupfeil (Libelle) und Wasserfeder (Wasserpflanze)	550 m	1-3 V Zeitliche Beschränkung der Baufeldfreimachung und Verlegung von Gewässern zum Schutz von Gewässerarten 2-2 V Schutz der den Vorhabenbereich querenden Fließgewässer vor Beeinträchtigungen und Belastungen durch entsprechende Schutz- und Vorsorgemaßnahmen 3-2 V Fischschutz in der Bauphase und Abfischen vor Baubeginn 3-5 V Absammeln und Umsetzen wertbestimmender Pflanzenarten aus Baubereichen 5-1 A _{FFH/CEF} Anlage Graben als Gewässerhabitat		0,62 ha
H2.2 Verlust, Überbauung und Verlegung von Gewässerabschnitten der Alten Isar und Altwasserbereichen, die wertvolle Habitatfunktionen für Jungfische aufwei-	4.460 m ²	1-3 V Zeitliche Beschränkung der Baufeldfreimachung und Verlegung von Gewässern zum Schutz von Gewässerarten 2-2 V Schutz der den Vorhabenbereich querenden Fließgewäs-		

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
A 3 6-streifiger Ausbau AK Deggendorf bis AS Hengersberg		Bundesrepublik Deutschland Die Autobahn GmbH des Bundes	Donauaue (D1 – D3)	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
sen, potenziell für die streng geschützten Fischarten Donaukaulbarsch und Schied		3-2 V _{FFH}	Fischschutz in der Bauphase und Abfischen vor Baubeginn	0,66 ha
		6-1 A _{FFH}	Anlage von strukturreichem Altwasser (LRT 3150)	0,08 ha
		6-2 A _{FFH}	Anlage von naturnahem Bachlauf (LRT 3260)	
H1.3/ H2.3 Eingriffe in Lebensräume und mögliche Beeinträchtigungen des streng geschützten Bibers im südlichen Grabensystem und im Donaualtwasser	~ 550 m	3-4 V _{FFH}	Biberschutz durch geeignete Schutz- und Vergrämungsmaßnahmen an Wohnbereichen	
		5-1 A _{FFH/CEF}	Anlage Graben als Gewässerhabitat	0,62 ha
		6-1 A _{FFH}	Anlage von strukturreichem Altwasser (LRT 3150)	0,66 ha
		6-2 A _{FFH}	Anlage von naturnahem Bachlauf (LRT 3260)	0,08 ha
H1.4 Störung des streng geschützten Kiebitzes im Wiesenbrütergebiet in der Bauphase und mögliche Verkleinerung des Brutareals	max. 2 BP	13-5 A _{CEF}	Entwicklung einer Extensivwiese mit feuchten Seigen als Kiebitz-Habitat	2,07 ha
H1.5/ H2.4/ H3.4 Eingriffe in Brutreviere des streng geschützten Blaukehlchens im Bereich unter der Donaubrücke und anteilig Goldammer, Kuckuck und Gelbspötter als weitere wertbestimmende Arten	1 BP 4 BP 2 BP 2 BP	5-3 A 4-3 G	Entwicklung Landröhricht und feuchte Hochstaudenflur Anlage von Gehölzhecken auf Böschungen und Nebenflächen aus Artenschutz- und Landschaftsbildaspekten	0,34 ha 15,61 ha
H2.4-Eingriffe in Brutreviere des streng geschützten Teichhuhns im südlichen Grabensystem	1 BP	11 E _{FFH/FCS}	Entwicklung von Pappelbeständen zu Beständen der Weichholzaue (LRT 91E0*) sowie Förderung Gebüsche für den Gelbspötter	1,03 ha
H2.5 Verlust von Nistplätzen für Dohlen auf dem Pylon	max. 2 BP	5-1 A _{FFH/CEF}	Anlage Graben als Gewässerhabitat	0,62 ha
		7 A _{CEF}	Anbringung von Dohlen-Nisthöhlen im Bereich der neuen Donaubrücke	4 St
H3.3 Eingriffe in Brutreviere des Feldsperlings im östlichen Teilgebiet	2 BP	3-7 V 4-3 G	Verschluss des Pylons, um Dohlenbruten zu vermeiden Anlage von Gehölzhecken auf Böschungen und Nebenflächen aus Artenschutz- und Landschaftsbildaspekten	15,61 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation					
Projektbezeichnung A 3 6-streifiger Ausbau AK Deggendorf bis AS Hengersberg		Vorhabensträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>Die Autobahn GmbH des Bundes</i>		Bezugsraum Donauaue (D1 – D3)	
maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang
Alle Gehölzbrüter Alle Vogelarten, Säugetiere, Herpetofauna und Insekten			1.1 V Zeitliche Beschränkung der Rodungsarbeiten und der Bau- feldfreimachung zum Schutz gehölzbewohnender Arten 9 A Verbesserung der Habitatvernetzung unter der A 3 für die Alte Donau durch Neubau einer Brücke		
H2.6/ H3.2 Mögliche baubedingte Beeinträchtigung von Zauneidechsen-Habitaten auf der Straßenböschung der Kreisstraße DEG 42 sowie in angrenzenden Be- reichen durch Abriss und Neubau der Brücke (BW 151) sowie auf den Deichböschungen entlang der Hengersberger Ohe (BW 154) sowie Einwanderung von Zauneidechsen in Baufelder		n.q.	1-2 V Zeitliche Beschränkung der Erdarbeiten und der Bau- feldfreimachung zum Schutz von Arten der offenen Kulturland- schaft sowie geeignete Vergrämuungsmaßnahmen 3-1 V Vergrämung von Zauneidechsen aus Aufenthaltsbereichen in der Bauphase		n.q. n.q.
Wasserfunktion W Verlegung von Fließgewässern W1 Überbauung und Verlegung der Gräben am südli- chen Böschungsfuß W 2.1 Überbauung und Verlegung der Fließgewässer im Bereich der Donauvorlandbrücke sowie bauzeitli- che Verkleinerung der Alten Isar W 2.2 Verringerung Retentionsraum der Donau durch versetzte Trasse der A3 Allgemeiner Gewässerschutz		550 m 4.460 m ²	Ziel: Wiederherstellung der Gewässerfunktion der oberirdischen Gewässer Maßnahmen: 5-1 A _{FFH/CEF} Anlage Graben als Gewässerhabitat 6-1 A _{FFH} Anlage von strukturreichem Altwasser (LRT 3150) 6-2 A _{FFH} Anlage von naturnahem Bachlauf (LRT 3260) 8-1 A Entwicklung artenreiche Extensivwiese und Retentions- ausgleich Donau 2-2 V Schutz der den Vorhabenbereich querenden Fließgewäs- ser vor Beeinträchtigungen und Belastungen durch ent- sprechende Schutz- und Vorsorgemaßnahmen		0,62 ha 0,66 ha 0,08 ha 0,96 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabensträger		Bezugsraum	
A 3 6-streifiger Ausbau AK Deggendorf bis AS Hengersberg		Bundesrepublik Deutschland Die Autobahn GmbH des Bundes	Donauaue (D1 – D3)	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
<p>Landschaftsbildfunktion L Langgezogener Verlust und Neuanlage von Gehölzhecken auf den Autobahnböschungen</p> <p>L1.1/ L2.1/ L3.1 Vorübergehender Verlust/Überbauung der Gehölzsäume auf den beidseitigen Böschungen der A3, insbesondere der südseitigen, über weite Strecken</p> <p>L1.2/ L2.2/ L3.2 Errichtung von Lärmschutzwänden und Wällen auf der Nordseite der A3 im Bereich Fischerdorf, Deggenau und Seebach sowie beidseitig im Bereich Hengersberg/Niederalteich</p> <p>L2.3 Errichtung einer Stützwand zur Donau östlich der Donaubrücke auf der Südseite der A3</p> <p>L2.4 Veränderung des Landschaftsbildes im Brückenbereich durch Abbruch des bestehenden Brückenpylons (Wahrzeichen) und Neuerrichtung von zwei Pylonen, je einer auf beiden Seiten der neuen Brücke mit deutlich mehr Seilverspannungen als bisher</p>	<p>rd. 9,14 ha</p> <p>rd. 9.500 m</p> <p>150 m</p>	<p>Ziel: Wiederherstellung der Landschaftsbildfunktionen durch Neuanlage von Gehölzhecken und Waldflächen, insb. entlang der A3 und in Bereichen von Lärmschutzeinrichtungen sowie Anlage naturnaher Offenlebensräume wie Röhrichte, Hochstaudenfluren und Extensivwiesen.</p> <p>Maßnahmen:</p> <p>4-2 G Landschaftliche Gestaltung der Autobahnbegleitflächen als Grünfläche mit vereinzelt Gehölzgruppen</p> <p>4-3 G Anlage von Gehölzhecken auf Böschungen und Nebenflächen aus Artenschutz- und Landschaftsbildaspekten</p> <p>4-4 G Landschaftliche Gestaltung der Entwässerungsmulden, Gewässer und Uferstreifen</p> <p>4-6 G Wiederherstellung von Deichböschungen</p> <p>5-2 A Entwicklung Uferstreifen mit Nasswiese</p> <p>5-3 A Entwicklung Landröhricht und feuchte Hochstaudenflur</p> <p>5-4 A Anlage Sumpfgewässers</p> <p>6-3 E_{FFH} Anlage von Weichholzauwald (LRT 91E0*)</p> <p>6-4 E_{FFH} Anlage von Hartholzauwald (LRT 91F0)</p> <p>6-5 A Entwicklung Landröhricht und feuchte Hochstaudenflur</p> <p>6-6 A Entwicklung artenreiche Extensivwiese</p> <p>8-1 A Entwicklung artenreiche Extensivwiese</p> <p>8-2 A Anlage Gehölzhecke</p> <p>Auch die beiden neuen Pylone werden wieder eine Funktion als Landmarke entfalten. Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes werden durch die gesamten umfangreichen Gestaltungs- und Ausgleichsmaßnahmen mit Wirkung für das Landschaftsbild mitkompensiert.</p>	<p>3,20 ha</p> <p>15,61 ha</p> <p>5,22 ha</p> <p>2,34 ha</p> <p>1,14 ha</p> <p>0,34 ha</p> <p>0,05 ha</p> <p>0,44 ha</p> <p>0,20 ha</p> <p>0,47 ha</p> <p>0,14 ha</p> <p>0,96 ha</p> <p>0,25 ha</p>	

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2)

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						Bezugsraum Donauaue		
Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			V	7.423	1,0	14.846
		2			U	24.408	0,0	0
		2			Z	34.099	0,0	0
		2			B	16.672	0,0	0
A2	Ackerbrachen	5			U	757	0,7	2.650
		5			Z	1.633	0,4	3.266
		5			B	2.875	0,4	5.750
		5			L	55	0,0	0
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken Schutz nach §39 BNatSchG	10		-1	V	67	1,0	603
		10		-1	U	2.593	0,7	16.336
		10			Z	49	0,4	196
		10		-1	Z	1.213	0,4	4.367
		10			B	54	0,4	216
B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken Schutz nach §39 BNatSchG	10		-1	V	3.922	1,0	35.298
		10		-1	U	2.199	0,7	13.854
		10		-1	U-B	292	0,7	1.840
		10		-1	Z	3.434	0,4	12.362
		10			L	208	-1,0	-208
B113-WG00BK	Sumpfgbüsche §30	11		-1	V	13	1,0	130
		11		-1	U	111	0,7	777
		11		-1	Z	288	0,4	1.152
B114-WA91E0*	Auengebüsche §30	12		-1	V	59	1,0	649
		12		-1	U-B	398	1,0	4.378
		12		-1	Z	17	0,4	75
		12			B	363	0,4	1.742
		12			L	211	-1,0	-211
B114-WG00BK	Auengebüsche §30	12		-1	Z	53	0,4	233
		12			B	49	0,4	235
B115-WG00BK	Moorgebüsche §30	12		-1	Z	83	0,4	365
		12			B	71	0,4	341
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte Schutz nach §39 BNatSchG	7		-1	V	333	1,0	1.998
		7		-1	U	6.977	0,7	29.303
		7		-1	Z	2.092	0,4	5.021
		7			L	629	-1,0	-629
B211-WN00BK	Feldgehölze heimisch junge Ausprägung Schutz nach §39 BNatSchG	6		-1	V	1.836	1,0	9.180
		6		-1	U	3.756	0,7	13.146
		6		-1	Z	1.232	0,4	2.464
B211-WO00BK	Feldgehölze heimisch junge Ausprägung Schutz nach §39 BNatSchG	6		-1	V	1.449	1,0	7.245
		6		-1	U	796	0,7	2.786
		6		-1	Z	14	0,4	28
B212-WN00BK	Feldgehölze heimisch mittlere Ausprägung Schutz nach §39 BNatSchG	10		-1	V	39	1,0	351
		10		-1	U	2.108	0,7	13.280
		10		-1	Z	566	0,4	2.038
B212-WO00BK	Feldgehölze heimisch mittlere Ausprägung Schutz nach §39 BNatSchG	10		-1	V	8.088	1,0	72.792
		10		-1	U	2.140	0,7	13.482
		10		-1	U-B	9	0,7	57
		10		-1	Z	14.608	0,4	52.589
		10			L	440	-1,0	-440
		10						
B222	Feldgehölze gebietsfremd mittlere Ausprägung	8		-1	V	181	1,0	1.267
		8		-1	U	96	0,7	470
		8		-1	Z	366	0,4	1.025

Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							
B311	Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, heimisch, junge Ausprägung Schutz nach §39 BNatSchG	5			V	1.089	1,0	5.445
		5			U	8.359	0,7	29.257
		5			Z	1.567	0,4	3.134
		5			L	142	0,0	0
B312	Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, heimisch, mittlere Ausprägung Schutz nach §39 BNatSchG	9		-1	V	4.585	1,0	36.680
		9		-1	U-B	226	0,7	1.266
		9		-1	U	25.062	0,7	140.347
		9		-1	Z	7.816	0,4	25.011
		9			Z	143	0,4	515
		9			B	1.230	0,4	4.428
B312-WO00BK	Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, heimisch, mittlere Ausprägung	9		-1	Z	463	0,4	1.482
B313	Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, heimisch, alte Ausprägung Schutz nach §39 BNatSchG	12		-1	U	14	1,0	154
		12		-1	Z	92	1,0	1.012
		12			B	59	0,4	283
B322	Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, gebietsfremd, mittlere Ausprägung	8		-1	V	2.850	1,0	19.950
		8		-1	U	1.130	0,7	5.537
		8		-1	Z	309	0,4	865
		8			B	479	0,4	1.533
B333	Kopfbäume/Kopfbaumreihen, alte Ausprägung, Schutz nach §39 BNatSchG	12			B	61	0,4	293
F12	Stark veränderte Fließgewässer 3) Donau, Ohe werden erhalten	5			V	87	1,0	435
		5			U-B	220	0,7	770
		5			U-F ³	2.989	0,0	0
		5			Z	6	0,4	12
		5			B	724	0,4	1.448
		5			L	1.175	0,0	0
F13	Deutlich veränderte Fließgewässer, 3) Donau, Ohe werden erhalten	8		-1	V	17	1,0	119
		8		-1	U	36	0,7	176
		8		-1	U-F ³	9.195	0,0	0
		8		-1	Z	343	0,4	960
		8			B	1.240	0,4	3.968
		8			L	2.001	-1,0	-2.001
F13-LR3260	Deutlich veränderte Fließgewässer Aufwertung (+1) durch Typ nach FFH-LRT	8	1	-1	V	244	1,0	1.952
		8	1	-1	U-B	456	0,7	2.554
		8	1	-1	U	1.364	0,7	7.638
		8	1	-1	Z	632	0,4	2.022
		8	1		B	63	0,4	227
		8	1		L	89	-1,0	-89
F13-VU3150	Deutlich veränderte Fließgewässer §30 Aufwertung (+1) durch Typ nach BK und FFH-LRT	8	1	-1	V	370	1,0	2.960
		8	1	-1	U-B	2.109	0,7	11.810
		8	1	-1	Z	730	0,4	2.336
F14-VU3150	Mäßig veränderte Fließgewässer §30	11	1	-1	Z	3	0,4	13
		11	1		L	237	-1,0	-237
F14-LR3260	Mäßig veränderte Fließgewässer Aufwertung (+1) durch Typ nach FFH-LRT	11	1	-1	V	88	1,0	968
		11	1		V	31	1,0	372
		11	1	-1	U-B	24	1,0	264
		11	1		U	114	1,0	1.368
		11	1	-1	U	304	1,0	3.344
F211	Gräben naturfern	5			V	5	1,0	25
		5			U-B	105	0,7	368
		5			U	285	0,7	998
		5			Z	143	0,4	286
		5			B	201	0,4	402
		5			L	266	0,0	0

Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							
F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	10		-1	V	27	1,0	243
		10		-1	U	2.544	0,7	16.027
		10		-1	Z	84	0,4	302
		10			B	20	0,4	80
F212-VU00BK	Gräben mit naturnaher Entwicklung, §30	10	1		B	30	0,4	132
F231	Sonstige künstliche Fließgewässer naturfern	5			U-B	36	0,7	126
		5			Z	67	0,4	134
F31	Wechselwasserbereiche an Fließgewässer, bedingt naturnah	9		-1	V	62	1,0	496
		9		-1	U-F	45	0,0	0
		9			B	1.464	0,4	5.270
F32	Wechselwasserbereiche an Fließgewässern, naturnah	14		-1	U	18	1,0	234
		14		-1	Z	101	0,4	525
		14			L	2	-1,0	-2
G11	Intensivgrünland	3			V	5.404	1,0	16.212
		3			U	10.805	0,0	0
		3			U-B	1.657	0,0	0
		3			Z	15.641	0,0	0
		3			B	10.447	0,0	0
G12	Intensivgrünland, brachgefallen	5			V	96	1,0	480
		5			U-B	212	0,7	742
		5			Z	310	0,4	620
		5			B	1.264	0,4	2.528
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6		-1	V	243	1,0	1.215
		6			V	147	1,0	882
		6		-1	U-B	716	0,7	2.506
		6		-1	U	1.169	0,7	4.092
		6		-1	Z	6.739	0,4	13.478
		6			Z	624	0,4	1.498
		6			B	372	0,4	893
		6			L	600	-1,0	-600
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8		-1	V	645	1,0	4.515
		8			V	39	1,0	312
		8		-1	U-B	304	0,7	1.490
		8		-1	U	1.686	0,7	8.261
		8			U	87	0,7	487
		8		-1	Z	9.428	0,4	26.398
		8			Z	284	0,4	909
		8			B	6.671	0,4	21.347
G212-GU651L	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland §30 bzw. Art. 23 BayNatSchG Aufwertung (+1) für BK und FFH-LRT	8	1	-1	V	36	1,0	288
		8	1	-1	U-B	644	0,7	3.606
		8	1	-1	Z	605	0,4	1.936
G213	Artenarmes Extensivgrünland	8		-1	V	626	1,0	4.382
		8		-1	U	1.700	0,7	8.330
		8		-1	Z	8.377	0,4	23.456
		8			B	197	0,4	630
		8			L	1.039	-1,0	-1.039
G213-GX00BK	Artenarmes Extensivgrünland, nicht geschützt Aufwertung (+1) als Biotop	8	1	-1	V	78	1,0	624
		8	1	-1	U-B	72	0,7	403
G215	Brachgefallenes mäßig extensives Grünland	7		-1	V	5	1,0	30
		7		-1	Z	114	0,4	274
		7			L	231	-1,0	-231
G221-GN00BK	Mäßig artenreiche, seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese §30 Aufwertung (+1) durch Typ nach BK	9	1	-1	U	255	0,7	1.607
		9	1	-1	Z	73	0,4	263
		9	1		B	2.317	0,4	9.268
		9	1		L	457	-1,0	-457

Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							
G222-GN00BK	Artenreiche, seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese §30	13		-1	Z	803	0,4	3.854
		13			B	79	0,4	411
		13			L	178	-1,0	-178
G231	Flutrasen, extensiv genutzt	9		-1	U	171	0,7	958
		9			Z	6	0,4	22
		9		-1	Z	875	0,4	2.800
		9			B	1.481	0,4	5.332
		9			L	340	-1,0	-340
G232	Flutrasen, brachgefallen	7		-1	V	160	1,0	960
		7		-1	U	86	0,7	361
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			V	1.108	1,0	4.432
		4			U-B	2.375	0,7	6.650
		4			U	12.330	0,7	34.524
		4			Z	18.410	0,4	29.456
		4			B	6.084	0,4	9.734
		4			L	332	0,0	0
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8		-1	V	29	1,0	203
		8		-1	U	14.547	0,7	71.280
		8		-1	Z	6.357	0,4	17.800
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6		-1	V	2.230	1,0	11.150
		6		-1	U	17.623	0,7	61.681
		6		-1	Z	11.930	0,4	23.860
K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	7		-1	V	18	1,0	108
		7		-1	U	2.596	0,7	10.903
		7		-1	Z	1.216	0,4	2.918
		7			B	474	0,4	1.327
L431-WQ00BK	Sumpfwälder, junge Ausprägung, §30	8			B	375	0,4	1.200
L512-WA91E0*	Quellrinnen-, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung §30	12			Z	11	0,4	53
		12			B	16	0,4	77
L521-WA91E0*	Weichholzaunenwälder, junge bis mittlere Ausprägung §30	13		-1	V	106	1,0	1.272
		13		-1	U-B	182	1,0	2.184
		13			U	46	1,0	552
		13			U	108	1,0	1.404
		13		-1	Z	12	0,4	58
		13			B	39	0,4	203
		13			L	295	-1,0	-295
L522-WA91E0*	Weichholzaunenwälder, alte Ausprägung §30	15		-1	V	256	1,0	3.584
		15		-1	U-B	413	1,0	5.782
		15		-1	Z	115	1,0	1.610
		15			B	2	0,4	12
L531-WA91F0	Hartholzaunenwälder, junge Ausprägung §30	9			B	65	0,4	234
L532-WA91F0	Hartholzaunenwälder, mittlere Ausprägung §30	13		-1	V	32	1,0	384
		13		-1	U-B	63	1,0	756
		13		-1	U	147	1,0	1.764
L541	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung	6			B	183	0,4	439
L541-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung	6	1	-1	Z	79	0,4	190
L542	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung	10		-1	V	37	1,0	333
		10		-1	U	237	0,7	1.493
		10		-1	Z	152	0,4	547
		10			B	522	0,4	2.088

Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							
L542-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung Aufwertung (+1) durch Typ nach BK oder FFH-LRT	10	1	-1	U	896	0,7	6.272
		10	1	-1	Z	234	0,4	936
		10	1		B	1.504	0,4	6.618
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6		-1	Z	20	0,4	40
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10		-1	U	34	0,7	214
		10		-1	Z	384	0,4	1.382
		10			B	1.670	0,4	6.680
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6		-1	V	152	1,0	760
		6		-1	U-B	444	0,7	1.554
		6		-1	U	446	0,7	1.561
		6		-1	Z	424	0,4	848
		6			B	1.782	0,4	4.277
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung	3			U	525	0,0	0
		3			B	313	0,0	0
O41	Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/ -arme Kies- und Schotterflächen	9			B	904	0,4	3.254
O621	Naturferne Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen	1			U-B	148	0,0	0
		1			Z	119	0,0	0
		1			B	2.060	0,0	0
O622	Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen mit naturnaher Entwicklung	7		-1	V	123	1,0	738
		7		-1	U-B	193	0,7	811
		7		-1	Z	89	0,4	214
		7			L	47	-1,0	-47
O7	Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen	1			L	403	0,0	0
P22	Strukturreiche Privatgärten und Kleingartenanlagen	7		-1	V	114	1,0	684
		7		-1	U	25	0,7	105
		7		-1	Z	259	0,4	622
P412	Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt	1			B	41	0,0	0
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2			Z	32	0,0	0
P431	Ruderalflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm/ -frei	2			L	55	0,0	0
P433	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren	8		-1	V	34	1,0	238
		8		-1	U-B	391	0,7	1.916
		8		-1	Z	244	0,4	683
P44	Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft	0			Z	19	0,0	0
		0			B	14	0,0	0
R111-GR00BK	Schilf-Landröhrichte §30	10		-1	V	1.230	1,0	11.070
		10		-1	U-B	4.074	0,7	25.666
		10		-1	Z	1.747	0,4	6.289
		10		-1	U	1.640	0,7	10.332
		10			B	339	0,4	1.356
R113-GR00BK	Sonstige Landröhrichte §30	10		-1	V	693	1,0	6.237
		10		-1	U	38	0,7	239
		10		-1	U-B	1.033	0,7	6.508
		10		-1	Z	506	0,4	1.822
		10			B	884	0,4	3.536
R121-VH00BK	Schilf-Wasserröhrichte §30	11		-1	V	53	1,0	530
		11		-1	U	658	0,7	4.606
		11		-1	Z	114	0,4	456
		11			B	96	0,4	422
		11			L	3	-1,0	-3

Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							
R121-VH3150	Schilf-Wasserröhrichte, FFH LRT	11		-1	V	12	1,0	120
	§30	11		-1	U-B	31	0,7	217
		11		-1	U	155	0,7	1.085
		11		-1	Z	98	0,4	392
		11			B	284	0,4	1.250
R123-VH00BK	Sonstige Wasserröhrichte, §30	11			B	146	0,4	642
R123-VH3150	Sonstige Wasserröhrichte, FFH LRT, §30	11		-1	U-B	8	0,7	56
R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche §30	10		-1	U	62	0,7	391
		10		-1	Z	133	0,4	479
S132	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah	9			L	434	-1,0	-434
S132-VU3150	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah, FFH LRT, §30	9	1	-1	V	71	1,0	639
	Aufwertung (+1) durch Typ nach BK oder FFH-LRT	9	1	-1	U-B	195	0,7	1.229
		9	1	-1	Z	27	0,4	97
S132-SU3150	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah, FFH LRT, §30	9	1		B	288	0,4	1.152
S133-SU3150	Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah, FFH LRT	13		-1	U	355	1,0	4.260
	§30	13		-1	Z	363	0,4	1.742
		13			B	166	0,4	863
S133-VU3150	Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah, FFH LRT	13		-1	U	45	1,0	540
	§30	13		-1	Z	40	0,4	192
		13			B	684	0,4	3.557
S31	Wechselwasserbereiche an Stillgewässern, bedingt naturnah	9			L	619	-1,0	-619
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0			V	293.605	0,0	0
	Entsiegelung mit Überbauung zu V51 vgl. Vollzugshinweise Straßenbau zu §7 Abs. 5 BayKompV	0			S	12.129	-3,0	-36.387
		0			U-B	7.966	0,0	0
		0			Z	13.603	0,0	0
		0			B	61	0,0	0
		0			L	86	0,0	0
V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	1			V	619	1,0	619
		1			U-B	2.375	0,0	0
	Entsiegelung mit Überbauung zu V51 vgl. Vollzugshinweise Straßenbau zu §7 Abs. 5 BayKompV	1			S	169	-3,0	-507
		1			Z	11	0,0	0
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0			V	272	0,0	0
	Entsiegelung mit Überbauung zu V51 vgl. Vollzugshinweise Straßenbau zu §7 Abs. 5 BayKompV	0			S	681	-3,0	-2.043
		0			U-B	278	0,0	0
		0			Z	1.467	0,0	0
		0			B	646	0,0	0
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			V	2.859	1,0	2.859
	Entsiegelung mit Überbauung zu V51 vgl. Vollzugshinweise Straßenbau zu §7 Abs. 5 BayKompV	1			S	8.732	-3,0	-26.196
		1			U-B	787	0,0	0
		1			Z	30.519	0,0	0
		1			B	1.461	0,0	0
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2			B	168	0,0	0
		2			L	168	0,0	0

Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen (Grünweg)	3			V	71	1,0	213
		3			U-B	161	0,0	0
		3			U	694	0,0	0
		3			Z	1.885	0,0	0
		3			B	1.372	0,0	0
		3			L	28	0,0	0
V51	Grünflächen junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3			V	97.032	1,0	291.096
		3			U-B	177	0,0	0
		3			U	48.506	0,0	0
		3			Z	21.615	0,0	0
		3			B	34	0,0	0
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7			U	29	0,7	142
		7			B	36	0,4	101
X12	Siedlungsbereiche, Misch- und Kerngebiete	1			V	35	1,0	35
		1			Z	40	0,0	0
X2	Industrie- und Gewerbegebiete Entsiegelung mit Überbauung zu V51 vgl. Vollzugshinweise Straßenbau zu §7 Abs. 5 BayKompV	1			V	45	1,0	45
		1			S	150	-3,0	-450
		1			Z	861	0,0	0
X3	Sondergebiete	2			U	10	0,0	0
		2			Z	1.980	0,0	0
		2			L	4.214	0,0	0
Summe Eingriffsfläche gesamt [m²]: 1.024.755								
Summe Kompensationsbedarf des Schutzguts Lebensräume in Wertpunkten im Bezugsraum								1.549.437

Auswertung A3 6-streifiger Ausbau Gesamtgebiet Bezugsraum Donauaue		
Summe Fläche Gesamtversiegelung dauerhaft [m ²]:	V	441.180
Summe Fläche Neuversiegelung [m ²]:	V	132.974
Summe Fläche Überbauung dauerhaft [m ²]:	U	202.882
Summe Fläche Überbauung durch Brücke dauerhaft [m ²]:	U-B	28.774
Summe Fläche Überbauung eines Fließgewässers [m ²]:	U-F ³	12.184
Summe Fläche Baufeld und Baustraßen vorübergehend [m ²]:	Z	231.240
Summe Fläche Betriebsbedingte mittelbare Wirkung [m ²]:	B	71.555
Summe Fläche Entlastung [m ²]:	L	15.034
Summe Entsiegelung [m ²]:	S	21.861
Summe Fläche Waldverlust dauerhaft [m ²]:	V+U+U-B	4.124
Summe Fläche FFH-LRT innerhalb FFH-Gebiet dauerhaft [m ²] ⁴⁾ :	V+U+U-B	6.390
Summe Fläche FFH-LRT innerhalb FFH-Gebiet vorübergehend [m ²] ⁴⁾ :	Z	1.428
Summe Fläche FFH-LRT innerhalb FFH-Gebiet mittelbar beeinträchtigt [m ²] ⁴⁾ :	B	1.868
Summe Fläche geschützte Biotope nach §30 dauerhaft [m ²]:	V+U+U-B	15.701
Summe Fläche geschützte Biotope nach §30 vorübergehend [m ²]:	Z	5.821
Summe Fläche geschützte Biotope nach §30 mittelbar beeinträchtigt [m ²]:	B	6.293

Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert [Wertpunkte] ¹⁾	Aufwertung	Abwertung	Vorhabenbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor	Kompensationsbedarf [Wertpunkte]
Code	Bezeichnung							

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+1“ gekennzeichnet (Aufwertung für gesetzl. geschützte Biotoptypen, Biotope nach Biotopkartierung und/oder FFH-Lebensraumtypen), abgewertete mit "-1" (Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau zu § 5 Abs. 2)
- 2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen
 - V **Versiegelung** (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünt Flächen wie z.B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen)
 - U **Überbauung** (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünt Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen)
 - U-B **Überbauung mit Brücke**, Bewertung wie Überbauung, da Verlust bzw. erhebliche Beeinträchtigung BNT
 - Z **Zeitlich vorübergehende Überbauung/ Inanspruchnahme** (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtung, Ersatzstraßen u.ä. während der Bauzeit)
 - S **Entsiegelung**: versiegelte Fläche (V11/V31) wird durch Überbauung entsiegelt, Aufwertung in Wertpunkten gemäß dem künftigen Wert des BNT
 - B **Betriebsbedingte mittelbare Wirkung** durch Immissionen in der Beeinträchtigungszone der Straße (Autobahn 50 m, Straßen 20 m vom Fahrbahnrand)
 - L **Entlastung** durch Verlegung der Autobahntrasse und damit der Beeinträchtigungszone der Straße (Autobahn 50 m, Straßen 20 m vom Fahrbahnrand)
- 3) U-F **Überbauung der großen Fließgewässer Donau und Ohe mit Brücke ohne relevante Eingriffe in Fließgewässer** (keine Beeinträchtigung)
- 4) Abzug der Fläche aller FFH-LRT, die nicht in einem FFH-Gebiet liegen:
 - Flächen mit den dauerhaften Eingriffen V, U und U-B: 2076 m²
 - Flächen mit dem vorübergehenden Eingriff Z: 1225 m²
 - Flächen mit mittelbaren Beeinträchtigungen B: 102 m²

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste				Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme			
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
5-1 A _{FFH}	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			F212-VU3150	Künstlich angelegte Fließgewässer mit naturnaher Entwicklung	10		-1	2.179	7	15.253
	A2	Ackerbrachen	5			F212-VU3150	wie vor	10		-1	1.128	4	4.512
	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken, nicht nach §30 geschützt	10		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	23	0	0
	B115-WG00BK	Moorgebüsche §30	12		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	163	-2	-326
	F211	Gräben naturfern	5			F212-VU3150	wie vor	10		-1	63	4	252
	F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	10		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	181	0	0
	F212-VU00BK	Gräben mit naturnaher Entwicklung	10	1	-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	26	-1	-26
	G11	Intensivgrünland	3			F212-VU3150	wie vor	10		-1	139	6	834
	G213	Artenarmes Extensivgrünland	8		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	155	2	310
	G221-GN00BK	Mäßig artenreiche, seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese §30	9	1	-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	827	0	0
	G231	Flutrasen, extensiv genutzt	9		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	358	1	358
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			F212-VU3150	wie vor	10		-1	268	5	1.340
	K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	7		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	415	3	1.245
	R121-VH00BK	Schilf-Wasserröhrichte	11		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	91	-1	-91

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
	R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche §30	10		-1	F212-VU3150	wie vor	10		-1	157	0	0
5-2 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			G222-GN00BK	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen (extensiv)	13	-1	-1	3.426	9	30.834
	A2	Ackerbrachen	5			G222-GN00BK	wie vor	13	-1		620	7	4.340
	A2	Ackerbrachen	5			G222-GN00BK	wie vor	13	-1	-1	899	6	5.394
	F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	10		-1	G222-GN00BK	wie vor	13		-1	53	3	159
	G11	Intensivgrünland	3		0	G222-GN00BK	wie vor	13	-1		2.339	9	21.051
	G11	Intensivgrünland	3			G222-GN00BK	wie vor	13	-1	-1	3.013	8	24.104
	G213	Artenarmes Extensivgrünland frischer bis mäßig trockener Standorte	8		-1	G222-GN00BK	wie vor	13		-1	119	5	595
	G231	Flutrasen, extensiv genutzt	9		-1	G222-GN00BK	wie vor	13		-1	502	4	2.008
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			G222-GN00BK	wie vor	13		-1	351	8	2.808
	K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	7		-1	G222-GN00BK	wie vor	13		-1	23	6	138
	R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche §30	10		-1	G222-GN00BK	wie vor	13		-1	15	3	45
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			G222-GN00BK	wie vor	13		-1	20	11	220
	V51	Grünflächen entlang von Verkehrsflächen	3			G222-GN00BK	wie vor	13		-1	17	9	153

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
5-3 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			K123-GH00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	7		-1	697	4	2.788
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			K123-GH00BK	wie vor	7			2.630	5	13.150
	R121-VH00BK	Großröhrichte der Verlandungsbereiche: Schilf-Wasserröhrichte	11		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	49	-4	-196
5-4 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			B113-WG00BK	Sumpfbüsche mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	11		-1	467	8	3.736
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			B113-WG00BK	wie vor	11		-1	16	6	96
	R121-VH00BK	Großröhrichte der Verlandungsbereiche: Schilf-Wasserröhrichte	11		-1	B113-WG00BK	wie vor	11		-1	24	0	0
6-1 A_{FFH}	F13-VU3150	Deutlich veränderte Fließgewässer	8	1	-1	S132-VU3150	wie vor	9		-1	1.534	0	0
	F231	Sonstige künstlich angelegte Fließgewässer, naturfern	5			S132-VU3150	wie vor	9		-1	102	3	306
	G231	Flutrasen, extensiv genutzt	3			S132-VU3150	wie vor	9		-1	88	5	440
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			S132-VU3150	wie vor	9		-1	1.174	4	4.696
	O621	Block- und Schutthalde und Halden in Aufschüttungsbereichen, naturfern	1			S132-VU3150	wie vor	9		-1	57	7	399
	P433	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren	8		-1	S132-VU3150	wie vor	9		-1	11	1	11

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste				Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme			
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
	R111-GR00BK	Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche: Schilf-Landröhrichte	10		-1	S132-VU3150	wie vor	9		-1	253	-1	-253
	R113-GR00BK	Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche: Sonstige Landröhrichte	10		-1	S132-VU3150	wie vor	9		-1	435	-1	-435
	R123-VH3150	Großröhrichte der Verlandungsbereiche: Sonstige Wasserröhrichte	11		-1	S132-VU3150	wie vor	9		-1	8	-2	-16
	S132-VU3150	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah	9	1	-1	S132-VU3150	wie vor	9		-1	102	-1	-102
	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	0			S132-VU3150	wie vor	9		-1	2.749	8	21.992
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			S132-VU3150	wie vor	9		-1	57	7	399
6-2 A_{FFH}	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			F14-FW3260	Mäßig veränderte Fließgewässer	11		-1	120	8	960
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			F14-FW3260	wie vor	11			448	9	4.032
	F14-LR3260	Mäßig veränderte Fließgewässer	11			F14-FW3260	wie vor	11			73	0	0
	G11	Intensivgrünland	3			F14-FW3260	wie vor	11		-1	13	7	91
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	3			F14-FW3260	wie vor	11		-1	61	7	427
	L521-WA91E0*	Weichholzauenwälder, junge bis mittlere Ausprägung	13			F14-FW3260	wie vor	11			72	-2	-144
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			F14-FW3260	wie vor	11		-1	29	9	261
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			F14-FW3260	wie vor	11		-1	13	9	117

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste				Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme			
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7			F14-FW3260	wie vor	11			14	4	56
6-3 E_{FFH}	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			L522-WA91E0*	Standortgerechter Weichholzauwald, alte Ausprägung	15	-3	-1	4.055	9	36.495
	G11	Intensivgrünland	3			L522-WA91E0*	wie vor	15	-3	-1	35	8	280
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			L522-WA91E0*	wie vor	15	-3	-1	161	7	1.127
	L522-WA91E0*	Weichholzauenwälder, alte Ausprägung	15		-1	L522-WA91E0*	wie vor	15	-3	-1	10	-3	-30
	R111-GR00BK	Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche: Schilf-Landröhrichte	10		-1	L522-WA91E0*	wie vor	15	-3	-1	41	2	82
	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	0			L522-WA91E0*	wie vor	15	-3	-1	71	11	781
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			L522-WA91E0*	wie vor	15	-3		45	11	495
6-4 E_{FFH}	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			L533-WA91F0	Hartholzauenwälder, alte Ausprägung	15	-3	-1	1.515	9	13.635
	F14-LR3260	Mäßig veränderte Fließgewässer	11			L533-WA91F0	wie vor	15	-3		41	1	41
	G11	Intensivgrünland	3			L533-WA91F0	wie vor	15	-3	-1	65	8	520
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8		-1	L533-WA91F1	wie vor	15	-3	-1	43	4	172
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			L533-WA91F0	wie vor	15	-3		8	8	64
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			L533-WA91F0	wie vor	15	-3	-1	53	7	371
	L521-WA91E0*	Weichholzauenwälder, junge bis mittlere Ausprägung	12			L533-WA91F0	wie vor	15	-3		37	0	0

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
	R113-GR00BK	Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche: Sonstige Landröhrichte	10		-1	L533-WA91F1	wie vor	15	-3	-1	36	2	72
	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	0			L533-WA91F0	wie vor	15	-3	-1	10	11	110
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			L533-WA91F0	wie vor	15	-3	-1	108	10	1.080
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			L533-WA91F0	wie vor	15	-3	-1	74	10	740
	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7		-1	L533-WA91F1	wie vor	15	-3	-1	18	5	90
6-5 A	B114-WA91E0*	Auengebüsche mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	12		-1	K123-GH00BK		7		-1	110	-5	-550
	F13-VU3150	Deutlich veränderte Fließgewässer	8		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	66	-1	-66
	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte	8		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	69	-1	-69
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			K123-GH00BK	wie vor	7		-1	1.596	2	3.192
	L522-WA91E0*	Weichholzauwälder, alte Ausprägung	15		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	218	-8	-1.744
	L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	7	1	7
	P433	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren	8		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	244	-1	-244
	R111-GR00BK	Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche: Schilf-Landröhrichte	10		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	530	-3	-1.590

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste				Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme			
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
	R113-GR00BK	Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche: Sonstige Landröhrichte	10		-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	328	-3	-984
	S132-VU3150	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah	9	1	-1	K123-GH00BK	wie vor	7		-1	14	-3	-42
	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	0			K123-GH00BK	wie vor	7		-1	1.435	6	8.610
	V332	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3			K123-GH00BK	wie vor	7		-1	79	3	237
6-6 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			G214-GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	-1	-1	60	8	480
	G11	Intensivgrünland	3			G214-GX00BK	wie vor	12	-1	-1	14	7	98
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte	6		-1	G214-GX00BK	wie vor	12		-1	136	6	816
	G213	Artenarmes Extensivgrünland	8		-1	G214-GX00BK	wie vor	12		-1	300	4	1.200
	G231	Flutrasen, extensiv genutzt	9		-1	G214-GX00BK	wie vor	12		-1	525	3	1.575
	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	0			G214-GX00BK	wie vor	12		-1	339	11	3.729
	V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			G214-GX00BK	wie vor	12		-1	10	10	100
8-1 A	B312	Einzelbäume mit überwiegend einheimischen Arten, mittlere Ausprägung	9		-1	G214-GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12		-1	17	3	51
	G11	Intensivgrünland	3			G214-GX00BK	wie vor	12	-1	-1	3.285	7	22.995
	G213	Artenarmes Extensivgrünland	8		-1	G214-GX00BK	wie vor	12		-1	46	4	184

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			G214-GX00BK	wie vor	12		-1	1.011	7	7.077
	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	0			G214-GX00BK	wie vor	12		-1	526	11	5.786
	V31	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0			G214-GX00BK	wie vor	12		-1	9	11	99
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3			G214-GX00BK	wie vor	12		-1	4.682	8	37.456
8-2 A	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken, nicht nach §30 geschützt	10		-1	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche/ Hecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	10		-1	82	0	0
	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	0			B112-WH00BK	wie vor	10		-1	1.648	9	14.832
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3			B112-WH00BK	wie vor	10		-1	639	6	3.834
	V51g	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3			B112-WH00BK	wie vor	10		-1	189	6	1.134
10-1 A_{FFH}	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			S132-VU3150	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah	9			2.767	7	19.369
	L521-WA91E0*	Weichholzaunenwälder, junge bis mittlere Ausprägung	13			S132-VU3150	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah	9			219	-4	-876
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			K123-GH00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	7			3.539	5	17.695

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte	6			L522-WA91E0*	Weichholzauwälder, alte Ausprägung	15	-3		867	6	5.202
	V332	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3			L522-WA91E0*	Weichholzauwälder, alte Ausprägung	15	-3		568	9	5.112
10-2 A_{FFH}	F13	Deutlich veränderte Fließgewässer	8			F14-FW3260	Mäßig veränderte Fließgewässer	11			2.126	3	6.378
11 E_{FFH}	L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6			L522-WA91E0*	Standortgerechter Weichholzauwald, alte Ausprägung	15	-3		10.328	6	61.968
12 E_{FFH}	G11	Intensivgrünland	3			L522-WA91E0*	Standortgerechter Weichholzauwald, alte Ausprägung	15	-3		194	9	1.746
	G231	Flutrasen, extensiv genutzt	9			L522-WA91E0*	wie vor	15	-3		1.913	3	5.739
	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			L522-WA91E0*	wie vor	15	-3		196	8	1.568
	V332	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3			L522-WA91E0*	wie vor	15	-3		309	9	2.781
13-1 A	G11	Intensivgrünland	3			G214-GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	-1		32.843	8	262.744
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte	6			G214-GX00BK	wie vor	12			12.512	6	75.072
13-2 A	G11	Intensivgrünland	3			G214-GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	-1		14.647	8	117.176
13-3 A	A2	Ackerbrachen	5			G214-GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	-1		15.070	6	90.420
	G11	Intensivgrünland	3			G214-GX00BK	wie vor	12	-1		62.290	8	498.320

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ¹⁾	Vorbelastung ²⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Timelag ³⁾	Vorbelastung ²⁾	Fläche (m ²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
13-4 A_{FFH}	G11	Intensivgrünland	3			G212-GU651L	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	1		2.642	6	15.852
13-5 A_{CEF}	G11	Intensivgrünland	3			G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8			20.716	5	103.580
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten											237.252		1.622.495

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+1“ gekennzeichnet
- 2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau zu § 8 Abs.1 ist mit „-1“ gekennzeichnet.
- 3) Timelag (Berücksichtigung Prognosewert): ein erhöhter Entwicklungszeitraum bis zur vollständigen Funktionserfüllung einer Kompensationsmaßnahme gemäß der Biotopwertliste wird mit einem Abschlag von 1 bis 3 Wertpunkten berücksichtigt.